ALPLA Werke Alwin Lehner GmbH & Co KG

Presseaussendung

**Ziele 2025: volle Recyclingfähigkeit, mehr Recyclingmaterial**

ALPLA unterzeichnet „Global Commitment“ der New Plastics Economy

*Hard, 31. Oktober 2018 – Das österreichische Familienunternehmen ALPLA ist sich seiner Verantwortung für die Umwelt und nachkommende Generationen seit jeher bewusst: Nun verpflichtet sich der international tätige Hersteller von Kunststoffverpackungen zu ambitionierten Zielen im Rahmen des Global Commitment der New Plastics Economy. Die Ellen MacArthur Foundation trägt die Initiative, in Zusammenarbeit mit dem Umweltprogramm der Vereinten Nationen.*

In Übereinstimmung mit der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens setzt ALPLA auch in Zukunft konsequent auf Recycling. Bis 2025 sollen alle Verpackungslösungen zu hundert Prozent recyclingfähig sein. Der Anteil der verarbeiteten Post-Consumer-Recyclingmaterialien am gesamten Materialeinsatz soll bis dahin auf 25 Prozent steigen. Für den Ausbau der Recyclingaktivitäten stehen 50 Millionen Euro zur Verfügung. Der Technologieführer plant darüber hinaus jährlich mindestens drei Verpackungslösungen vorzustellen, die besonders leicht sind und damit den Materialverbrauch senken. Sämtliche Verpackungen bleiben nach wie vor vollständig frei von PVC. Diese individuellen Ziele hat ALPLA auf Basis der Vorgaben des Global Commitment der New Plastics Economy formuliert.

**Auf dem Weg zu einer effizienten Kreislaufwirtschaft**

„Mit dieser offiziellen Verpflichtung schließen wir uns anderen vorbildhaften Unternehmen und Organisationen an. Wir wollen den Weg zu einer effizienten Kreislaufwirtschaft in der Verpackungsindustrie aktiv gestalten“, sagt ALPLA CEO Günther Lehner. „Wir sind stolz Unterzeichner des Global Commitment der New Plastics Economy zu sein. Die ambitionierten Ziele werden wir mit der tatkräftigen Unterstützung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgreich umsetzen.“

Im Rahmen der „Our Oceans“-Konferenz vom 29. bis 30. Oktober in Bali präsentierte die Ellen MacArthur Foundation das Global Commitment der New Plastics Economy.

Weiterführende Informationen zum Unternehmen: [www.alpla.com](http://www.alpla.com)

Besuchen Sie auch: [sustainability.alpla.com](https://sustainability.alpla.com/de)

**Über ALPLA:**

ALPLA gehört zu den führenden Unternehmen für Kunststoffverpackungen. Rund 19.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren weltweit an 176 Standorten in 45 Ländern maßgeschneiderte Verpackungssysteme, Flaschen, Verschlüsse und Spritzgussteile. Die Anwendungsbereiche der Qualitätsverpackungen sind vielfältig: Nahrungsmittel und Getränke, Kosmetik und Pflegeprodukte, Haushaltsreiniger, Wasch- und Putzmittel, Arzneimittel, Motoröl und Schmiermittel. ALPLA betreibt eigene Recyclingwerke: PET Recycling Team mit zwei Standorten in Österreich und Polen, und im Rahmen eines Joint Ventures in Mexiko und einer Kooperation in Deutschland. 2015 feierte ALPLA das 60-jährige Firmenjubiläum.

**Über die Ellen MacArthur Foundation:**

Die Ellen MacArthur Foundation wurde 2010 gegründet, um den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen. Die Stiftung arbeitet in Schlüsselbereichen wie Erkenntnisse und Analysen, Wirtschaft und Verwaltung, Lernen, systemische Initiativen und Kommunikation.

Weitere Informationen: ellenmacarthurfoundation.org | @circulareconomy

**Über New Plastics Economy:**

In den vergangenen vier Jahren hat die Initiative „New Plastics Economy“ der Ellen MacArthur Foundation Unternehmen und Regierungen dazu bewegt, hinter einer positiven Vision einer Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe zu stehen. Die New Plastics Economy-Berichte 2016 und 2017 machten weltweit Schlagzeilen und enthüllten die finanziellen und ökologischen Kosten von Plastikabfällen und Umweltverschmutzung. Im letzten Jahr haben sich 15 führende Unternehmen dazu verpflichtet, bis 2025 auf 100 Prozent wiederverwendbare, recycelbare oder kompostierbare Kunststoffverpackungen hinzuarbeiten. Das Global Commitment bringt diese Arbeit auf die nächste Ebene: die Schaffung einer weltweiten Koalition von Führungskräften, die Verschmutzung durch Kunststoffe an der Quelle verhindern können.

Weitere Informationen: newplasticseconomy.org | @NewPlasticsEcon

**Bilder:**

**ALPLA-CEO-Guenther-Lehner.jpg:** ALPLA unterzeichnet das „Global Commitment“ der New Plastics Economy und verpflichtet sich zu individuellen Zielen: Bis 2025 sollen alle Verpackungslösungen zu hundert Prozent recyclingfähig sein, der Anteil der verarbeiteten Post-Consumer-Recyclingmaterialien soll auf 25 Prozent steigen.

**ALPLA-PET-Recycling-Flakes.jpg:** ALPLA betreibt eigene Recyclingwerke: PET Recycling Team mit zwei Standorten in Österreich und Polen, und im Rahmen eines Joint Ventures in Mexiko und einer Kooperation in Deutschland.

Copyright: ALPLA. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über ALPLA. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

ALPLA, Alexandra Dittrich (PR & Corporate Communications), Telefon 0043/5574/602-1083, Mail [alexandra.dittrich@alpla.com](mailto:alexandra.dittrich@alpla.com)

Pzwei. Pressearbeit, Werner F. Sommer, Telefon 0043/699/10254817, Mail [werner.sommer@pzwei.at](mailto:werner.sommer@pzwei.at)